

NEUNTES
ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG
DONNERSTAG, DEN 12. DEZEMBER 1907.

Dirigent: Professor *Arthur Nikisch*.

ERSTER TEIL.

Symphonischer Prolog für großes Orchester zu Hugo von Hofmannsthal's »Der Tor und der Tod« von AUGUST REUSS. Op. 10. (Zum 1. Male.)

Musik?
Und seltsam zu der Seele redende!

.....
Mich dünkt, als hätt' ich solche Töne nie gehört. . . .

In tiefen, scheinbar lang ersehnten Schauern
Dringt's allgewaltig auf mich ein;
Es scheint unendliches Bedauern,
Unendlich Hoffen scheint's zu sein,
Als strömte von den alten, stillen Mauern
Mein Leben flutend und verklärt herein.
Wie der Geliebten, wie der Mutter Kommen,

Wie jedes Langverlorenen Wiederkehr
Regt es Gedanken auf

* * *
Kann sein, dies ist ein sterbendes Beginnen,
Heraufgespült vom tödlich wachen Blut,
Doch hab' ich nie mit allen Lebenssinnen
So viel ergriffen, und so nenn' ich's gut.
Wenn ich jetzt ausgelöscht hinsterven soll,
Dann schwinde alles blasse Leben hin.
Erst da ich sterbe, spür' ich, daß ich bin.
Wenn einer träumt, so kann ein Übermaß
Geträumten Fühlens ihn erwachen machen;
So wach' ich jetzt, im Frühlingsübermaß
Vom Lebenstraum wohl auf in Todeswachen.

Aus *Hugo von Hofmannsthal's »Der Tor und der Tod«*.

Arie aus der Oper »Rinaldo« von G. F. HÄNDEL, gesungen von Fräulein *Camilla Landi*.

Cara sposa, amante cara, dove sei?
Deh! ritorna a pianti miei!

Del vostro Erebo sull' ara colla face
del mio sdegno io vi sfido, o spirti rei!

Cara sposa etc.

Teu're Gattin, Geliebte, wo weilst du?
O kehr' zurück, vernimm mein Klagen!

Am Altar eures Schattenreiches fordere ich
lodernden Zornes euch heraus, Dämonen
der Nacht!

Teure Gattin, usw.

Konzert für Klavier (Nr. 2, F moll, Op. 21) von F. CHOPIN, vorgetragen von Herrn *Josef Pembaur jun.*
I. Maestoso. II. Larghetto. III. Allegro vivace.

Chopin II, Op. 21, 1913,